

MANNHEIMER SWARTLING

RECHTSANWÄLTE UND SCHWEDISCHE ADVOKATEN

PRESSEINFORMATION

Größte nordeuropäische Anwaltssozietät mit 280 Anwälten

Starkes Wachstum in Europa und besonders in Deutschland /

Mannheimer Swartling steigert Umsatz um 31 Prozent auf 81 Millionen Euro

FRANKFURT, 15. APRIL 2002. Mannheimer Swartling, eine der führenden nordeuropäischen Anwaltssozietäten mit Büros in Frankfurt und Berlin, konnte Umsatz und Ertrag in Europa erheblich steigern. Im letzten Jahr stieg der internationale Umsatz gegenüber dem Vorjahr um 31 Prozent auf 81 Millionen Euro. Mannheimer Swartling beschäftigt in acht europäischen Büros und in New York 280 Anwälte. Die 25 deutschen Anwälte konnten ihren Umsatz sogar um 47 Prozent erhöhen. In diesem Jahr erwartet Mannheimer Swartling eine Fortsetzung des starken Wachstums aus eigener Kraft.

In Schweden und den übrigen nordischen Ländern zählt Mannheimer Swartling mit 480 Mitarbeitern zu den größten Sozietäten. Die Kanzlei entstand 1990 aus dem Zusammenschluß der schwedischen Sozietäten Mannheimer & Zetterlöf und Carl Swartling, deren Ursprünge bis ins Jahr 1877 zurückreichen. „Der entscheidende Erfolgsfaktor ist aber unsere Qualität und nicht unsere Tradition oder unsere Größe. Wir wollen nicht nur in Schweden die beste Sozietät sein. Als eine lernende Organisation verbessern wir deshalb kontinuierlich die Weiterbildung der Mitarbeiter, fördern die Teamarbeit und bauen das Wissensmanagement aus. Unser Wachstum ist Ergebnis dieser Strategie und unserer Kundenorientierung,“ erklärte Rechtsanwalt und Notar Dr. Thomas Kaiser-Stockmann, der vor zehn Jahren das erste deutsche Büro von Mannheimer Swartling in Berlin gründete.

In Schweden ist die Sozietät nahezu an allen wesentlichen Transaktionen beteiligt. Sie vertritt viele der großen Unternehmen, die an der Stockholmer Börse notiert sind wie SKF, Securitas und Assa_Abloy. Neben internationalen Konzernen zählen mittelständische nordische Unternehmen und Finanzinstitute zum Mandantenstamm. Diese Unternehmen repräsentieren ein breites Spektrum der Wirtschaft von Banken über Chemie bis zu Energie. Daneben werden auch staatliche Institutionen beraten.

Als eine der großen unabhängigen Sozietäten in Europa kooperiert Mannheimer Swartling mit führenden Sozietäten in aller Welt, um Mandanten auf den einzelnen Weltmärkten den besten Service zu bieten. „Unabhängigkeit und Integrität sind Voraussetzung für eine vertrauensvolle Mandantenbeziehung. Als schwedisch geprägte Sozietät pflegen wir einen offenen, fairen und partnerschaftlichen Umgang. Unsere Kunden erwarten Berater, die klare und abgesicherte Empfehlungen geben, und keine Ja-Sager,“ so Kaiser-Stockmann.

Mannheimer Swartling ist eine echte Partnerschaft, deren Gewinn unter den 72 Partnern der Sozietät gleichmäßig verteilt wird. Die Partner wählen einen vierköpfigen Verwaltungsrat. Standortübergreifende Teams arbeiten zu einzelnen Rechtsgebieten zusammen. Auch für Mandanten werden Spezialistenteams gebildet, die von einem Projektmanager, der persönlicher Ansprechpartner des Kunden ist, geführt werden.

Die Sozietät bietet eine breit angelegte Beratung. Das Full Service-Angebot reicht von Unternehmenskäufen und Finanzrecht über Arbeitsrecht und IT-Recht bis zu Schiedsgerichtsverfahren und Prozeßführung. Schwerpunkte der deutschen Gruppe sind die umfassende Beratung nordeuropäischer Investoren in Deutschland und von deutschen Investoren in Schweden und anderen nordischen Ländern. Neben Frankfurt und Berlin ist die Sozietät mit Büros in Stockholm, Göteborg, Malmö, Helsingborg, Brüssel, St. Petersburg und New York vertreten.

„Eines unserer bekanntesten Mandate ist der Bau der Öresund-Brücke, die Schweden mit Dänemark verbindet. Sie ist ein Wahrzeichen für die Wirtschaftskraft der nordischen Ländern und fördert den wirtschaftlichen Austausch im vereinigten Europa. Als schwedisch geprägte Sozietät sehen wir in diesen wachsenden Wirtschaftsbeziehungen besondere Chancen,“ so Kaiser-Stockmann.

Nähere Informationen:

*Rechtsanwalt und Notar Dr. Thomas Kaiser-Stockmann
Mannheimer Swartling, Mauerstrasse 83-84, Berlin
Tel 030-2022010*

*Rechtsanwalt und Advokat Alexander Foerster
Mannheimer Swartling, Wildunger Str. 9, 60487 Frankfurt / M.
Tel. 069-974 01 20*

*in case Marketing & Kommunikation im Bröner Verlag Breidenstein
GmbH, RAin Stefanie Olbert, Stuttgarter Str. 18-24, 60329 Frankfurt
Tel. 069-2600-517, Fax 069-2600-539*

www.mannheimerswartling.de

MANNHEIMER SWARTLING

RECHTSANWÄLTE UND SCHWEDISCHE ADVOKATEN

PRESSEINFORMATION

Mannheimer Swartling steigert Umsatz in Deutschland um 47 Prozent /

Größte nordische Anwaltssozietät baut Büros in Frankfurt und Berlin aus /

Beratungsbedarf nordeuropäischer Investoren in Deutschland wächst

FRANKFURT, 15. APRIL 2002. Nordeuropäische Unternehmen investieren zunehmend in Deutschland. Der wachsende Beratungsbedarf nordischer Investoren hat auch das Wachstum von Mannheimer Swartling in Deutschland beflügelt. Die größte nordeuropäische Anwaltskanzlei, die vor über zehn Jahren ihr erstes Büro in Deutschland eröffnete, konnte im letzten Jahr ihren Umsatz in Deutschland um 47 Prozent erhöhen. International setzte die Sozietät mit 280 Anwälten 81 Millionen Euro um. In diesem Jahr sollen die 25 Anwälte in den Büros in Berlin und Frankfurt um mindestens drei weitere Kollegen verstärkt werden.

„Mannheimer Swartling ist die führende Sozietät bei der Beratung von nordeuropäischer Investoren in Deutschland und von deutschen Investoren im Norden. In Deutschland haben wir deshalb eine einzigartige Stellung. Da sich die Wirtschaft in Nordeuropa gut entwickelt und Deutschland der wichtigste Handelspartner der nordischen Länder ist, sehen wir gute Chancen für unsere Sozietät,“ erklärte Rechtsanwalt und Notar Dr. Thomas Kaiser-Stockmann, der das Berliner Büro von Mannheimer Swartling vor zehn Jahren gründete.

Die Sozietät betreut vor allem schwedische und andere nordeuropäische Mandanten bei Transaktionen und Projekten in Deutschland. Schwerpunkte bilden Unternehmenskäufe und Umstrukturierungen. Auch in Deutschland bietet Mannheimer Swartling eine breit angelegte Rechtsberatung einschließlich Prozeßführung und Schiedsverfahren. Weitere Stärken sind Arbeitsrecht und die Bearbeitung von internationalen Projekten.

Besondere Erfahrungen haben die Anwälte der deutschen Büros in den Bereichen Automobilbau, Bau, Chemie, Energie und Sicherheitstechnik. So wurden die SKF beim Erwerb der Magnetic Linear Drives Gruppe und die Assa Abloy beim Erwerb des führenden Schlüsselherstellers Keso Holding AG beraten. Daneben wurde die börsennotierte effeff KGaA, der Weltmarktführer für Türöffner, betreut. Bekannte Mandate der deutschen Büros sind der Bau der Nordischen Botschaften in Berlin

und die Musterprozesse zur Kraftwärmekopplung beim Energieversorger VEAG.

In den letzten Jahren ist die Wirtschaftskraft der nordeuropäischen Länder gewachsen. Auch die Beteiligungen in Deutschland haben zugenommen. So stieg beispielsweise der Umsatz der 726 deutschen Tochtergesellschaften schwedischer Unternehmen, die insgesamt 138.000 Mitarbeiter beschäftigen, auf 33 Milliarden Euro in 2001. Neben guten Kenntnissen des deutschen Rechts erwarten diese Unternehmen in der Regel auch Kenntnisse des Rechts, der Kultur und der Sprache Schwedens. Die Anwälte in den deutschen Büros von Mannheimer Swartling sprechen deshalb alle auch eine skandinavische Sprache. In der „msa-academy“ fördert die Sozietät den internationalen Austausch und die Weiterbildung der Anwälte. Aus Anlaß des 10-jährigen Bestehens des Berliner Büros findet am 12. und 13. April in Berlin auch ein internationaler Rechtskongreß statt.

Nähere Informationen:

*Rechtsanwalt und Advokat Alexander Foerster
Mannheimer Swartling, Wildunger Str. 9, 60487 Frankfurt / M.
Tel. 069-974 01 20*

*Rechtsanwalt und Notar Dr. Thomas Kaiser-Stockmann
Mannheimer Swartling, Mauerstrasse 83-84, Berlin
Tel 030-2022010*

*in case Marketing & Kommunikation im Brönnner Verlag Breidenstein
GmbH, RAin Stefanie Olbert, Stuttgarter Str. 18-24, 60329 Frankfurt
Tel. 069-2600-517, Fax 069-2600-539*

www.mannheimerswartling.de